

BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

Aktuell, rechtssicher und praktikabel

Das betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) dient dazu, die Arbeitskraft der Arbeitnehmer*innen nach längerer Arbeitsunfähigkeit wiederherzustellen und langfristig zu erhalten. Ihm kommt außerdem bei jeder krankheitsbedingten Kündigung eine Schlüsselrolle zu. Da Gesetz und Rechtsprechung aber schon an die Einladung der Arbeitnehmer*innen zum BEM hohe Anforderungen stellen und es auch bei der weiteren Durchführung des BEM rechtlich viel zu beachten gibt, passieren hier in der Praxis oft Fehler. Diese fallen in der Regel erst im Kündigungsschutzprozess auf und werden dann zum Problem.

Dieses Seminar verhilft Ihnen, teure Fehler zu vermeiden und erläutert Ihnen die rechtssichere - vor allem datenschutzkonforme - Einladung und Durchführung sowie Standardisierungsmöglichkeiten für Ihr Unternehmen.

Zielgruppe

Führungskräfte; Personalverantwortliche; BEM - Beauftragte

Inhalte

- Was ist betriebliches Eingliederungsmanagement und wann ist die Durchführung verpflichtend?
- Rechtliche Anforderungen an Einladung und Durchführung
- Datenschutz und BEM
- Standardisierungsmöglichkeiten für Unternehmen

Methoden

Vortrag

Dozent*in:

[Daniela Guhl](#)

(Rechtsanwältin Fachanwältin für Arbeitsrecht)

Kosten:

105 EUR

Mitglieder: 74 EUR

Seminar-Nr:

M-FK 24-03-21

Anmeldung bis:

14.03.2024

Datum/Uhrzeit	Ort	Anmeldung
21.03.2024	Online	
10:00 - 11:30 Uhr	Online	

© 2024 Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen